

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 112 (1994)  
**Heft:** 50

**Artikel:** Nationales Forschungsprogramm ERL abgeschlossen  
**Autor:** Zimmermann, Mark  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-78571>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Forschungsprogramm Energierelevante Luftströmungen in Gebäuden

# Nationales Forschungsprogramm ERL abgeschlossen

**ERL steht für «Energierelevante Luftströmungen in Gebäuden». Für rund 12 Mio. Franken – 2 Mio. Franken hat die Schweizerische Lüftungsbranche beigetragen, etwa 10 Mio. Franken haben der Bund, der Nationale Energie-Forschungs-Fonds und die ETH mit ihren Instituten beigesteuert – wurden in den vergangenen 10 Jahren Grundlagen über die Luftbewegungen im Raum, den Luftaustausch zwischen den Räumen und die Wirksamkeit neuer Lüftungskonzepte untersucht.**

Heute haben wir ein recht gutes Bild, wie sich die Luft bewegt, was sie dabei transportiert, wie sie sich erneuert und

VON MARK ZIMMERMANN,  
DÜBENDORF

Schadstoffe abtransportiert. Komplizierte Luftströmungen können nicht nur vorausgesagt, sondern auch recht gut quantifiziert werden, was für die Dimensionierung neuer Anlagen von Bedeutung ist.

Luftströmungen im Raum sind äußerst kompliziert, und selbst Lüftungsfachleute haben Mühe, sich diese Bewegungen dreidimensional und zeitabhängig vorzustellen. Mit detaillierten Simulationsrechnungen sind wir heute aufgrund der ERL-Arbeiten in der Lage, spezielle Lüftungssituationen zu analysieren und vorauszuberechnen.

Für den Planer ist es wichtig, die Möglichkeit zu haben, solche Analysen durchführen lassen zu können. Dies war vor zehn Jahren nicht möglich. Der Raumströmungsatlas (Band 4 der ERL-Dokumentationsreihe, siehe Kasten) dürfte deshalb für den Planer von besonderem Interesse sein. Mit ihm ist es möglich, die Verteilung von Luftgeschwindigkeit, Temperatur, Turbulenzgrad, relativer Luftfeuchtigkeit, Luftverunreinigungskonzentration und Luftqualität in einem Raum zu studieren. Im Handbuch sind detailliert 52 Fälle auf je 3 bis 4 Seiten sowie rund 30 weitere Fälle als Lüftungssystemvergleiche mit Sensitivitätsanalysen enthalten.

Für den Lüftungsspezialisten ebenfalls interessant sind die Fortschritte, die in der Messtechnik gemacht wurden. Im Band 6 sind die Messmethoden zum Nachweis von Energieflüssen und zur

Beurteilung des Komforts zusammengestellt. Theoretische Überlegungen zur Planung von Versuchen, zur korrekten Messung, zur Fehlerabschätzung und zur Interpretation finden sich ebenso wie eine Zusammenstellung der gängigen und der speziellen Messinstrumente und -verfahren.

Und schliesslich wurden auch die Kenntnisse über die Lüftungssysteme selber verbessert. Mit detaillierten Messungen wurden in Versuchsräumen die für den Planer wichtigen Dimensionierungsparameter bestimmt. Wo früher der Lüftungsplaner mit einer Überdimensionierung der Anlage die Unsicherheiten aus dem Weg geräumt hat, können heute gezielt dimensionierte und sparsame Systeme eingesetzt werden. Im Vordergrund stehen Quelllüftsysteme und Induktionslüftungen mit kleinen Luftraten. Es ist erwiesen, dass solche Systeme nicht nur kostengünstig und energiesparend sein können, sondern auch den Komfort erhöhen. Kein Wunder, dass diese Erkenntnisse im Lüftungsbereich ein Umdenken verursacht haben und verschiedene Anlagetypen, die vor zehn Jahren noch durchaus Stand der Technik waren, heute nicht mehr gebaut werden.

Im Band 7 sind die Erkenntnisse über «Zeitgemässe Lüftungssysteme» zusammengefasst. Das Werk stellt für Lüftungsingenieure und -techniker ohne Zweifel eine Pflichtlektüre dar.

Es ist klar, dass die Entwicklungen in der Lüftungstechnik auch heute nicht halt machen werden, sondern weitergehen. Wichtige Aspekte sind auch in Zukunft im Rahmen der Möglichkeiten der Forschung weiterzuverfolgen. Mit dem Abschluss des ERL-Programmes und der Veröffentlichung der ERL-Dokumentationsreihe (Bild 1) liegen nun aber wesentliche Grundlagen und Hilfsmittel vor, die von der Lüftungsbranche umgesetzt und mit den ebenso wichtigen Erfahrungen der praktischen Anwendung ergänzt werden sollen.

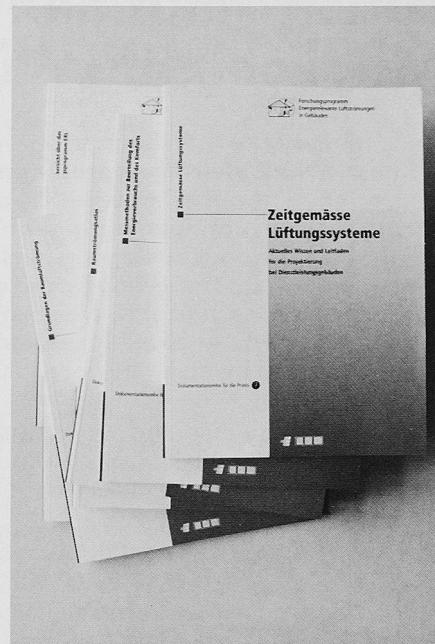


Bild 1. ERL-Dokumentationsreihe für die Praxis

### ERL-Dokumentationsreihe für die Praxis

- 1 Gesamtübersicht über das Forschungsprogramm ERL
- 2 Begriffe der Lüftungstechnik
- 3 Grundlagen der Raumluftströmung
- 4 Raumströmungsatlas
- 5 Rechenprogramme zur Bestimmung der Luftströmungen in Gebäuden
- 6 Messmethoden zur Beurteilung des Energieverbrauchs und des Komforts
- 7 Zeitgemässe Lüftungssysteme

Die ERL-Publikationen sind beim Verband Schweiz. Heizungs- und Lüftungsfirmen, Olgastrasse 6, 8024 Zürich, einzeln oder in Sammelkassette erhältlich.

kumentationsreihe (Bild 1) liegen nun aber wesentliche Grundlagen und Hilfsmittel vor, die von der Lüftungsbranche umgesetzt und mit den ebenso wichtigen Erfahrungen der praktischen Anwendung ergänzt werden sollen.

Adresse des Verfassers: *M. Zimmermann, Vorsteher Koordinationsstelle für Wärme- forschung im Hochbau, EMPA-KWH, 8600 Dübendorf*